

EFL Lüdinghausen Jahresbericht 2022



Liebe Leserin, lieber Leser,

das vergangene Jahr war von Umbrüchen, Unsicherheiten und Unglaublichkeiten geprägt. Der Beginn des Krieges in der Ukraine, die andauernde Coronapandemie und die sich weiter ausbreitende Klimakatastrophe stellten nur den Gipfel der Krisen dar. Für uns im Bistum Münster schlug die Veröffentlichung der Studie zum sexualisierten Missbrauch in der Kirche im Juni hohe Wellen und führte zu weiteren Vertrauensverlusten.

Geblichen ist, dass auch 2022 viele Klientinnen und Klienten unsere Beratungsstelle in Lüdinghausen aufgesucht haben.

Gefunden haben sie uns, nach unserem Umzug ins Dachgeschoss des Raesfeldhauses, oberhalb der Familienbildungsstätte.

Geboten wurde ihnen, trotz Ruhestand einer Mitarbeiterin und ungewöhnlich hohem Krankenstand im Team, ein qualifiziertes Beratungsangebot, das sowohl Einzelkontakte als auch Paar- und Gruppengespräche ermöglichte.

Im März 2023 luden wir zu einem „Tag der offenen Tür“ ein und freuten uns über die Bilderausstellung unserer Sekretärin, Frau Breer, die die noch weißen Wände der Beratungsstelle in eine „Vielfalt der Farben“ eintauchte.

In Kooperation mit den Kreisbildungswerken und der Beratungsstelle Warendorf boten wir wiederholt das Paarseminar „Zeit für uns“ im Gertrudenstift in Rheine an.

Auch die offenen Sprechstunden und Elternkontakte in den Familienzentren konnten wir größtenteils aufrecht erhalten, obwohl auch dort der Krankenstand sehr hoch war und eine große Belastung für die Kita-Teams unübersehbar.

2022 fanden mit den Mitarbeitenden der Beratungsstelle Lüdinghausen 775 Klientenkontakte statt. 105 Männer und 176 Frauen nutzten das Angebot (107 Einzelgespräche mit einem Mann und 368 Einzelgespräche mit einer Frau). 236 Paar- und Familiengespräche wurden durchgeführt. 57 % der Ratsuchenden hatte einen gesetzlichen Anspruch (SGB VIII) auf Beratung, da in Familien mit Kindern Paarkrisen oder Trennungen auftraten.

Vielfalt der Farben



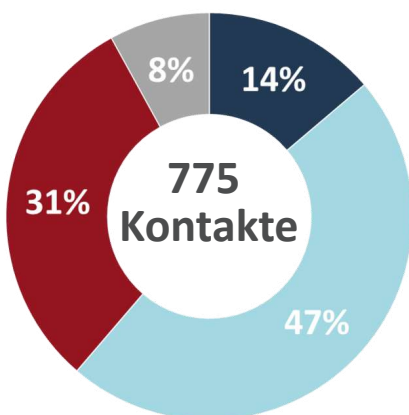
Als multiprofessioneller psychologischer Dienst der katholischen Kirche sind wir für Ratsuchende da, wenn Probleme in Beziehungen auftreten. Wir beraten in schwierigen Lebenssituationen, bei Problemen und Konflikten in Ehe und Partnerschaft, bei Familienkrisen, bei Trennung und Scheidung, Verlusterlebnissen und bei Sinn- und Glaubenskrisen.

Unsere Beratung erfolgt in Einzel-, Paar-, Familien- oder Gruppengesprächen und ist streng vertraulich. Sie ist unabhängig von Nationalität, Religionszugehörigkeit und sexueller Orientierung und wird vom Bistum Münster, dem Kreis Coesfeld, dem Land NRW und Spenden finanziert. Sie findet nach Vereinbarung statt.

Für das Team der Beratungsstelle Lüdinghausen
Dr. Elisabeth Chmielus

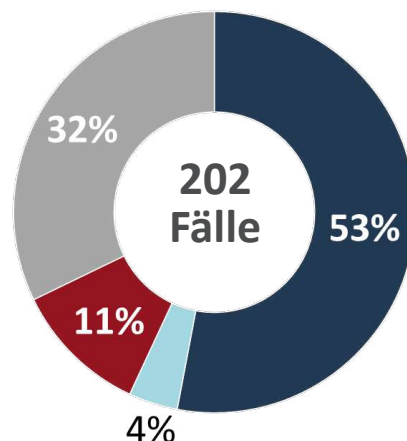
Statistische Daten 2022 aus der Beratungsstelle

Aufteilung der Beratungskontakte



- Einzelgespräche mit dem Mann (14 %)
- Einzelgespräche mit der Frau (47 %)
- Paar- und Familiengespräche (31 %)
- Sonstige Gespräche (8 %)

Anlass der Beratung



- Beratung nach § 17 SGB VIII (53 %)
- Beratung junger Erwachsener bis 27 Jahre (4 %)
- Partnerberatung ohne SGB VIII-Relevanz (11 %)
- Lebensberatung (32 %)

Problembereiche

Mehrfachnennungen möglich

Personenbezogene Themen

| | |
|---------------------------------------|------|
| Selbstwertproblematik Kränkungen | 30 % |
| Stimmung (z.B. Depression) | 21 % |
| Kritische Lebensereignisse Verluste | 21 % |
| Probleme im Sozialkontakt | 7 % |
| Ängste und Zwänge | 6 % |
| Körperliche Erkrankungen | 6 % |

Partnerbezogene Themen

| | |
|--------------------------------------|------|
| Kommunikation Interaktion | 34 % |
| Trennungswunsch Angst vor Trennung | 17 % |
| Auseinanderleben Kontaktmangel | 13 % |
| Bewältigung von Trennung | 10 % |
| Fremdgehen außereheliche Beziehung | 10 % |
| Partnerwahl Partnerbindung | 7 % |
| Beziehung und Herkunftsfamilie | 7 % |

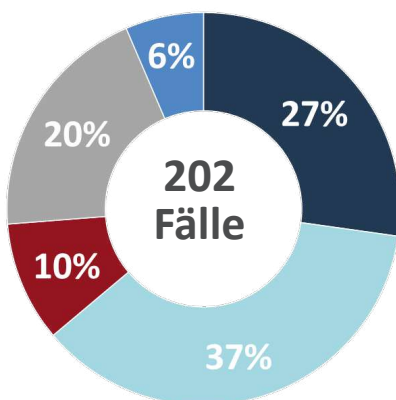
Familienbezogene Themen

| | |
|---|------|
| Familiäres Umfeld (Eltern, Großeltern, Geschwister) | 10 % |
| Familiäre Schwierigkeiten wegen der Kinder | 4 % |
| Symptome Auffälligkeiten der Kinder | 4 % |
| Probleme mit Stief- Patchwork-Situation | 3 % |
| Ablösungsprobleme | 2 % |
| Sonstiges | 2 % |

Sonstige Themen

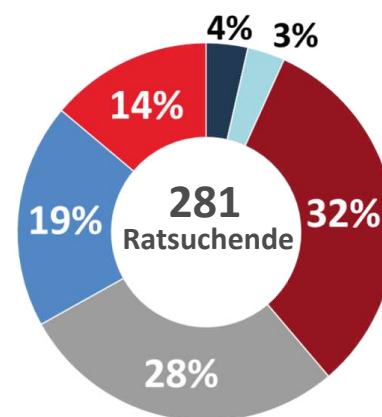
| | |
|---------------------------------|-----|
| Ausbildungs- Arbeitssituation | 9 % |
| Wohnsituation | 5 % |
| Finanzielle Situation | 2 % |

Familienform der Beratungsfälle



- Paare | Einzelpersonen ohne Kinder (27 %)
- zusammenlebende Eltern mit minderjährigen Kindern (37 %)
- Alleinerziehende Familien mit minderjährigen Kindern (10 %)
- Paare | Einzelpersonen mit volljährigen Kindern (20 %)
- Stief- | Patchwork- und Pflege- | Adoptivfamilien mit minderjährigen Kindern (6 %)

Alter der Ratsuchenden



- unter 27 Jahre (4 %)
- 27 bis unter 30 Jahre (3 %)
- 30 bis unter 40 Jahre (32 %)
- 40 bis unter 50 Jahre (28 %)
- 50 bis unter 60 Jahre (19 %)
- 60 Jahre und älter (14 %)

Unser Team

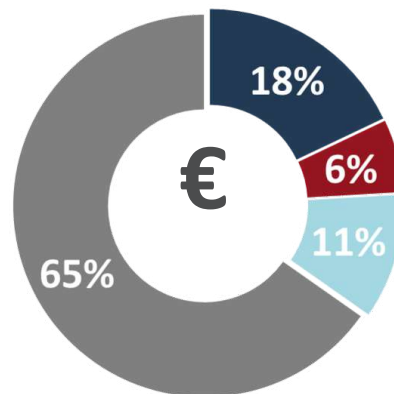
Dr. Elisabeth Chmielus | Stellenleiterin
Alexa Brunsiek
Thomas Hußmann
Michaele Breer | Sekretärin



Finanzierung der Beratungsstelle

Die Beratungsarbeit wurde zum größten Teil aus Kirchensteuermitteln finanziert.

- Kreis Coesfeld (18 %)
- Land Nordrhein-Westfalen (6 %)
- Drittmittel (Anna-Katharinenstift Karthaus) (11 %)
- Bistum Münster (65 %)



Unser Angebot

- Einzelberatung in Lebenskrisen und Problemsituationen
- Paarberatung bei Schwierigkeiten und Trennung
- Gruppenberatung für Einzelne in Trennungs- und Scheidungssituationen
- Trauerberatung
- Wochenenden für Paare
- Training zur Kommunikationskompetenz (KomKom)
- Offene und terminierte Sprechstunden in Familienzentren

Kontakt

Ehe-, Familien- und Lebensberatung
Mühlenstraße 29 | 59348 Lüdinghausen
Fon 02591 78726
efl-luedinghausen@bistum-muenster.de
www.ehefamilieleben.de

Anmeldung

Sprechen Sie gerne auf unseren Anrufbeantworter, falls das Sekretariat nicht besetzt ist. Wir rufen Sie zurück. Beachten Sie bitte, dass unsere Telefonnummer unterdrückt ist.